

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 492

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Abrechnungsstelle: Verkehr im Monat November 1906; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Chambre de compensation: Mouvement en novembre 1906; Situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

1 Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 1. Dezember. Die Firma E. Müller, vorm. W. Müller, Apotheker in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 347 vom 18. August 1906, pag. 1386), und damit die Prokura Caroline Müller ist infolge Hinschiedes der Inhaberin und Umwandlung des Geschäftes in eine Aktiengesellschaft erloschen.

1. Dezember. Unter der Firma Aktiengesellschaft vormals W. Müller, Apotheker, hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 28. November 1906 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Herstellung und den Vertrieb der antiseptisch-hygienischen Präparate, Marke «Asepedon», Mundwasseressenz, Zahnpulver, Zahnpasta, Wund- und Fusspasta, zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken), und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 3000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern, und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen dessen Präsident: Hermann Thomann, von Zürich, in Zürich V, und die Geschäftsführer: Karoline Müller, von Rheinfelden, in Zürich IV (ebenfalls Verwaltungsratsmitglied) je einzeln die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Vogelsangstrasse 50, Zürich IV.

1. Dezember. Inhaber der Firma Hekt. Lattmann in Fällanden ist Heinrich Lattmann, von Bauma, in Fällanden. Milchhandel. — Im Dorf.

1. Dezember. Die Firma Carlos Gsell in Zürich I — Vertretung des gleichnamigen Hauses in Manila — (S. H. A. B. Nr. 415 vom 20. Oktober 1905, pag. 1657) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

1. Dezember. Inhaber der Firma Jakob Urech, Orchester Odeon, in Zürich III ist Jakob Urech, von Othmarsingen (Aargau), in Zürich III. Uebernahme von Konzert- und Ball-Musik (Vereinsanlässe). Feldstrasse 59.

Bern — Berne — Berna

Bureau Laufen.

1906. 1. Dezember. Aus der Aktiengesellschaft unter der Firma Laufenthaler Portland-Cementfabrik in Zwingen, mit Sitz in Zwingen bei Laufen (S. H. A. B. Nr. 236, 1898, pag. 897, und Nr. 401, 1900, pag. 1607), ist Conrad Auer, Chemiker, von Andelfingen (Zürich), in Zwingen, als Geschäftsführer zurückgetreten und damit seine Befugnis zur Kollektivunterschrift erloschen. Dagegen wird Xaver Stebler-Flury, von und in Solothurn, Vizepräsident des Verwaltungsrates, ermächtigt, kollektiv mit den zur Unterschrift berechtigten Präsidenten des Verwaltungsrates, Fridolin Roth, Oberamtmann, von und in Breitenbach, oder dem Geschäftsführer Josef Wirz, von Solothurn, in Nenzlingen, die Gesellschaft gegenüber Dritten zu vertreten, in der Weise, dass die drei Genannten je zu zweien die für die Gesellschaft verbindliche Unterschrift führen.

Bureau Meiringen [Bezirk Oberhasli].

19. September. Spar- & Leihkasse Oberhasli (S. H. A. B. Nr. 30 vom 3. Februar 1896, pag. 120, und Nr. 198 vom 23. Mai 1902, pag. 789) hat am 20. Oktober 1905 ihre Statuten abgeändert. Die jetzigen Bestimmungen lauten: Die Genossenschaft mit Sitz in Meiringen bezweckt den Betrieb des Bankgeschäftes zur Förderung des allgemeinen Wohlstandes und desjenigen ihrer Mitglieder. Sie besteht aus der Gesamtheit ihrer Mitglieder, der Genossenschafter. Die Dauer der Genossenschaft ist nicht beschränkt. Die Mitgliedschaft wird erworben mit der Aufnahme durch Beschluss des Verwaltungsrates auf Grund einer schriftlichen Beitrittsklärung. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Infolge schriftlicher Austrittserklärung seitens der Mitglieder, insofern die Kündigung sechs Monate vor Schluss des Rechnungsjahres eingereicht wird. b. Durch den Tod; bei juristischen Personen durch deren Auflösung; c. durch Konkurskenntnis; d. durch Ausschluss wegen Nichterfüllung statutarischer Pflichten; wegen krimineller Bestrafung, oder andern wichtigen Gründen. Im Falle von lit. b können die Erben erst nach Schluss des Rechnungsjahres Zahlung verlangen; jedoch können die Stammanteile des Erblassers unter Vorbehalt der Bestimmungen der §§ 4, 7 und 9 auf den Namen der Erben umgeschrieben werden. Ueber Aufnahme und Entlassung entscheidet der Verwaltungsrat. Gegen dessen Beschluss kann vom Gesuchsteller oder Mitglieder an die Generalversammlung rekuriert werden. Die ausscheidenden bzw. ausgeschlossenen Mitglieder haben neben ihrem Stammanteilschein Guthaben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Jedes Mitglied ist zur Uebernahme oder Einzahlung eines Stammanteiles verpflichtet und hat ein durch den Verwaltungsrat periodisch zu bestimmendes Ein-

trittsgeld zu entrichten. Ein Mitglied kann nicht mehr als für Fr. 10,000 Stammanteile innehaben. Der Verwaltungsrat entscheidet am Schluss des Rechnungsjahres ob, eventuell wieviel der gekündeten Stammanteile zurückzubehalten seien. Die Auszahlung erfolgt dann drei Monate nach Genehmigung der Rechnung seitens der Generalversammlung. Von dem betreffenden Kapital wird monatlich ein Zins vergütet, der dem jeweiligen festgesetzten Spareinlagenzins entspricht. Die Anteilscheine (Stammanteile) lauten auf den Namen der Mitglieder, sind unteilbar, jedoch übertragbar. Jede Uebertragung unterliegt der Genehmigung des Verwaltungsrates. Kein Mitglied kann für mehr als den effektiven Betrag seines Stammanteil-Kapitals behaftet werden. Das Stammanteilkapital beträgt zur Zeit Fr. 100,000, bestehend aus: 510 Stammanteilen à Fr. 100, 98 Stammanteilen à Fr. 500. Der Umtausch von fünf Stammanteilen à Fr. 100 gegen einen solchen von Fr. 500 ist jederzeit gestattet. Das Stammkapital kann durch Beschluss der Generalversammlung erhöht werden, welche hiefür die näheren Bestimmungen festsetzt; ein allfälliges Aufgeld fällt in den Reservefonds. Ueber die Verteilung des Reingewinnes ist bestimmt: Nachdem alle Passiven verzinst, die Verwaltungskosten bestritten, und allfällige Abschreibungen gemacht sind, wird an die Stammanteile eine Dividende von 5% ausserichtet. Aus dem sich nun ergebenden Ueberschuss wird je nach Bedürfnis der Reservefonds dotiert und der Rest verteilt wie folgt: 10% als Tantième an den Verwaltungsrat; 15% an den Verwalter und übrige Angestellte; 75% stehen zur Verfügung der Mitglieder, die aus diesem Betrag die Superdividende, allfällige Vergabungen und den Vortrag auf neue Rechnung festzusetzen haben. Bis der Reservefonds 20% des Stammkapitals erreicht hat, darf nicht mehr als 1% Superdividende ausgerichtet werden. Wenn der Jahresgewinn für eine Verzinsung des Stammkapitals à 5% nicht hinreicht, so kann das Fehlende dem Reservefonds entnommen werden, insofern dieser letztere die Höhe von mindestens 20% des einbezahlten Stammkapitals erreicht hat. Ist dies nicht der Fall, so wird nach Gutfinden der Generalversammlung eine geringere Zinsquote festgesetzt, oder der ganze Reingewinn auf neue Rechnung vorgetragen. Ergibt die Jahresrechnung Verlust statt Gewinn, so ist der Reservefonds damit zu belasten. Solange ein Defizit nicht gedeckt ist, dürfen keine Dividenden ausgerichtet werden. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch den Verwaltungsrat mittelst Publikation in der Lokalpresse mindestens 8 Tage vor dem Zusammentritt und unter genauer Angabe der Verhandlungsgegenstände. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der Verwaltungsrat von sieben Mitgliedern. Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre. Am Ende des ersten Jahres treten drei, am Ende des zweiten Jahres vier Mitglieder aus, und so in der Folge; die austretenden Mitglieder sind wiederwählbar. Der Verwalter führt die für die Anstalt nach aussen verbindliche Unterschrift. Dem Verwaltungsrat steht die Befugnis zu, einer oder mehreren Personen die Prokura zu erteilen. Die neuen Statuten treten mit der Annahme durch die Generalversammlung (20. Oktober 1905) und Eintragung ins Handelsregister in Kraft und ersetzen die Statuten vom 24. Dezember 1894. Gegenwärtig sind Mitglieder des Verwaltungsrates: 1) Hans Baud, von Gimel, Kt. Waadt; 2) Adolf Michel, von Unterseen; 3) Christian Brennenstuhl, von Gadmen, alle in Meiringen; 4) Simon Thöni, von Hasleberg, im Grund zu Innertkirchen; 5) Kaspar Huggler, von Meiringen, in Hausen daselbst; 6) Johann Mühleman, von Bönigen, in Meiringen; 7) Gustav Adolf Klein, von Weson, in Meiringen. Als Verwalter ist gewählt: Peter Thöni, von Hasleberg, in Meiringen. Als Präsident des Verwaltungsrates: Hans Baud, von Gimel (Waadt), in Meiringen, und als Sekretär des Verwaltungsrates: Gustav Adolf Klein, von Weson, in Meiringen. Der Verwaltungsrat hat Prokura erteilt an Emil Gutmann, von Vinelz, in Meiringen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1906. 29. November. Georg Friedrich Resskopf, von und in Hertingen (Baden), und Karl Arthur Perret-Fankhauser, von Basel und La Sagne (Neuenburg); wohnhaft in Basel; haben unter der Firma G. Roskopf & Co in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Dezember 1906 beginnt. Zur Vortretung der Gesellschaft ist allein befugt Karl Arthur Perret-Fankhauser. Natur des Geschäftes: Handel in Uhren. Geschäftslokal: Elsässerstrasse 247.

30. November. Die Firma Alf. Schmidt in Basel (S. H. A. B. Nr. 35 vom 10. April 1886, pag. 247) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Pharmazeutisch-chemisches Laboratorium.

1. Dezember. Inhaber der Firma Franz Maas in Basel ist Franz Maas, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Papierhandlung en gros. Geschäftslokal: Schneidergasse 28.

1. Dezember. Inhaber der Firma Dr. Karl Haas in Basel ist Dr. Karl Haas, von Ulm (Württemberg), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Apotheke (Greifenapotheke). Geschäftslokal: Greifengasse 34.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1906. 29. November. Inhaber der Firma Jakob Müller in Wattwil ist Jakob Müller, von Grasswil (Bern), in Wattwil. Wirtschaft, Käserei und Schweinehandel. Wirtschaft z. Schwanen.

29. November. Die Firma G. Hillebrand, Spezereihandlung, Kleinverkauf von Getränken, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 382 vom 14. November 1901, pag. 1526) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

1. Dezember. Fridolin Braun, von Wallenwil (Thurgau), in Wil, Jos. Eisenegger, von Guntershausen (Thurgau), in Wil, und Paul Truniger, von Hcnau, in Wil, haben unter der Firma Braun, Eisenegger & Truniger

Baukonsortium Untere Mühle in Wil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 29. April 1905 ihren Anfang nahm. Ueberbauung des untern Mühleareals. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt Paul Truniger allein.

1. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Elektrische Strassenbahn Altstätten-Berneck**, mit früherem Sitz in Berneck (S. H. A. B. Nr. 56 vom 28. Februar 1896, pag. 225/26), meldet als jetzigen Gesellschaftssitz, gemäss der Statutenrevision vom 12. August 1904, Altstätten an.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1906. 1. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Fileppi**, Zementarbeiten, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 144 vom 27. Juni 1891, pag. 585) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. B. Fileppi» in Bischofszell.

Inhaber der Firma **J. B. Fileppi** in Bischofszell ist Johann Baptist Fileppi, von und in Bischofszell; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Fileppi». Zement und Baugeschäft.

1. Dezember. Inhaber der Firma **A. Köchli** in Bichelsee ist August Köchli, von Sarmentorf (Kt. Aargau), wohnhaft in Bichelsee. Mech. Stickerie und Spezereihandlung. Zur Palme

1. Dezember. Die Firma **Seb. Egli, Käseerei**, in Schlattigen (S. H. A. B. Nr. 136 vom 18. Mai 1896, pag. 561) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

1. Dezember. Die Firma «**Gust. Schaller & Co.**» in Konstanz, Baden, — Einzelfirma: Inhaber Paul Uhlund in Konstanz — hat das Domizil ihrer Zweigniederlassung unter der Firma **Gust. Schaller & Co.**, Filiale Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 63 vom 19. Februar 1902, pag. 250) von Kreuzlingen nach Emmishofen verlegt und ändert die Firma ab in **Gust. Schaller & Co.**, Filiale Emmishofen.

1. Dezember. Inhaber der Firma **A. Peter-Sigfried** in Balterswil, ist Albert Peter-Sigfried, von und in Balterswil, Ferggerei und Garnhandlung.

1. Dezember. Inhaber der Firma **J. C. Weidli** in Kurzrickenbach ist Johann Conrad Weidli, von und in Kurzrickenbach. Küferei und Wirtschaft. Zum Weinberg.

1. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Portlandementfabrik Frauenfeld A. G.** vormals **Feer, Flatt & Co.**, mit Sitz daselbst, hat in ihrer Generalversammlung vom 31. Mai 1906 ihre Statuten revidiert und dabei die Firma abgeändert in **Portlandementfabrik Frauenfeld A. G.** in Frauenfeld. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 243 vom 26. Juni 1902, pag. 970, publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

1. Dezember. Die von der Firma **Portlandementfabrik Frauenfeld A. G.** vormals **Feer, Flatt & Co.** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 243 vom 26. Juni 1902, pag. 970) an Max Feer erteilte Einzelunterschrift ist erloschen. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates der Portlandementfabrik Frauenfeld A. G. in Frauenfeld sind Hans Schmidli, von Neftenbach, in Freiburg (Baden), Tony Zadra-Nahholz, von und in Zürich, Max Feer, von Aarau, in Frauenfeld, und Dr. Max Weilenmann, von Knonau, in Müllheim, befugt, kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift namens derselben zu zeichnen. Des fernern erteilt die Firma Procura an Emil Niederer, von Walzenhausen (Appenzel A.-Rh.), wohnhaft in Frauenfeld.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1906. 1^{er} décembre. La raison **Veuve Marie Bezençon**, exploitation de l'Hôtel de Ville à La Sarraz (F. o. s. du c. du 29 août 1902, page 1265), est radiée ensuite de départ de la titulaire.

1^{er} décembre. La raison **Louis Besson**, à Cottens, laiterie, beurre et fromages (F. o. s. du c. des 24 février 1891, page 160, et 21 décembre 1899, page 1582), est radiée ensuite de cessation de commerce de la part du titulaire.

Bureau de Lausanne.

27 novembre. La raison **W. Campiche-Laeser**, à Lausanne (confiserie) (F. o. s. du c. du 5 juillet 1897), est radiée ensuite de remise du commerce. Emma née Laeser, femme de William Campiche, de Ste-Croix, domicilié à Lausanne, a repris sous la raison sociale **E. Campiche-Laeser**, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «W. Campiche-Laeser». Genre de commerce: Confiserie-pâtisserie. Magasin: 6, Place St-Laurent, à l'enseigne «Confiserie-Pâtisserie du Kursaal et des Variétés».

27 novembre. Le chef de la maison **L^s Niederhauser**, aux Croisettes, r. Epalinges, est Louis Niederhauser, de Lauperswil (Berne), domicilié aux Croisettes r. Epalinges. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie, tabacs et cigares. Magasin: Aux Croisettes.

27 novembre. La maison **F. Jaquet-Wehrli**, à Lausanne (F. o. s. du c. des 14 octobre 1896, 24 janvier 1900, et 19 janvier 1901) fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du magasin à l'enseigne «aux Travailleurs», place du Tunnel, 1, et qu'elle exploite un magasin de confections pour hommes et chemiserie, Pré du Marché 7, à l'enseigne «Fabrique lyonnaise de vêtements de travail».

28 novembre. La raison **V^{ve} Ch^s Niederhauser**, aux Croisettes r. Epalinges (Boulangerie et épicerie) (F. o. s. du c. du 18 septembre 1897), est radiée ensuite de remise de commerce.

30 novembre. Sous la dénomination de Société immobilière, le Clos⁴, à Renens, il a été constitué par acte instrumenté le 28 novembre 1906, par le notaire Ernest Krayenbühl, à Lausanne, une société anonyme ayant son siège à Renens et qui a pour but l'acquisition de 73,572 m² de terrain, plus divers bâtiments appartenant à Félix Pasche, entrepreneur à Renens, puis la construction de maisons diverses, la vente de ces dernières, de même que celle de terrains à acquérir. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à cent mille francs, divisé en quatre cents actions de deux cent cinquante francs chacune, au porteur. Les publications concernant les affaires de la société seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud et la Feuille d'avis de Lausanne. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou la signature seule de l'administrateur délégué. Le conseil d'administration est composé de Ferdinand Grillet, à Lausanne, Frank Cuénod, à Vevey, et Alfred Cavin, à Oron. Ferdinand Grillet est en outre administrateur délégué.

Gené — Genève — Ginevra

1906. 30 novembre. Louis Coulin se retire dès le 1^{er} décembre 1906 de la société en nom collectif **Coulin frères**, denrées coloniales en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 30 avril 1904, page 722). La maison continue sans autre changement entre les associés restants.

30 novembre. La raison **L. Miyelle**, fabrication et commerce en gros d'huiles et graisses comestibles et saindoux, à l'enseigne «Huilerie du Forez» aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 7 février 1905, page 202), est radiée ensuite de remise de son exploitation. La procuration conférée à Paul Loriette est en conséquence radiée.

30 novembre. Le chef de la maison **Louis Coulin**, aux Eaux-Vives, commençant le 1^{er} décembre 1906, est Louis-Charles Coulin (ex-associé de Coulin frères), de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Fabrication et commerce en gros d'huiles et graisses comestibles, industrielles et minérales et savons, à l'enseigne et sous-titre «Huilerie du Forez». Locaux: 18, route de chêne (ancien commerce L. Miyelle).

30 novembre. La raison **V^{ve} Guggia**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 22 août 1900, page 1164), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Anfré-Dominique Guggia, de Bedigliora (Tessin), domicilié à Plainpalais, et Joseph Lambert, de Genève, y domicilié, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale **Guggia et Lambert** une société en nom collectif qui a commencé le 25 novembre 1906, et a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «V^{ve} Guggia» ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Commerce de vins et spiritueux en gros. Bureau et caves: 58, Boulevard de Saint-Georges.

30 novembre. **François Rouge**, de Peron (Ain, France), domicilié à Genève, et **Pierre-Frédéric Revaz**, de Salvan (Valais), domicilié au Petit Saconnex, ont constitué à St-Jean (Petit Saconnex), sous la raison sociale **F. Rouge et Revaz**, une société en nom collectif qui a commencé le 26 novembre 1906. Genre d'affaires: Fabrication et commerce de pierres industrielles. Locaux: Creux de St-Jean 14.

30 novembre. Par jugements en date des 17 et 20 novembre 1906, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

1^o La Société anonyme Suisse la **Néva (Manufacture de savons et lessives)**, ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 28 juin 1906, page 1102).

2^o La maison **François Rosset** vins en gros, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 octobre 1893, page 889).

Ces deux raisons sont en conséquence radiées d'office.

Abrechnungstafel der schweiz. Emissionsbanken — Chambre de compensation des banques d'émission suisses.

Verkehr im Monat November 1906. — Mouvement en novembre 1906.

Konto A — Compte A.

Uebertragungen von Konto auf Konto — <i>Virements de compte à compte</i>	Fr.	425,900	—
Kassa-Bewegung — <i>Mouvement de caisse:</i>			
Eingang — <i>Entrée</i>	Fr.	200,000	—
Ausgang — <i>Sortie</i>	„	200,000	—
	Fr.	825,900	—

Konto B — Compte B.

Uebertragungen von Konto auf Konto — <i>Virements de compte à compte</i>	„	1,259,554	25
Kassa-Bewegung — <i>Mouvement de caisse:</i>			
Eingang — <i>Entrée</i>	Fr.	2,730,000	—
Ausgang — <i>Sortie</i>	„	1,275,000	—
	„	4,005,000	—

General-Mandate — <i>Mandats généraux</i>			
wurden ausgestellt — <i>ont été délivrés</i>	1863	{ Stück im Betrage von	Fr. 3,445,621.31
und eingelöst — <i>et payés</i>	1460	{ id.	„ 3,698,052.95
			„ 7,188,704.26

Abrechnungssaldi — <i>Solde des virements:</i>			
Vom 2. Nov. — <i>Du 2 nov.</i>	{ Teiln. Banken	28	Fr. 203,300. —
„ 9. „ — „ 9 „	{ Banques part.	80	„ 161,851. 65
„ 16. „ — „ 16 „	id.	31	„ 189,638. 45
„ 23. „ — „ 23 „	id.	28	„ 182,802. 35
„ 30. „ — „ 30 „	id.	34	„ 297,503. 35
			„ 1,034,090. 80
			Fr. 14,263,249. 31

Im Monat November 1906 **Fr. 14,987,054. 98**

Umsatz der wöchentlichen Abrechnungen

Mouvement des virements hebdomadaires
(in einfacher Aufrechnung.)
(simple colonne.)

Am 2. Nov. — <i>Au 2 nov.</i>	{ Anzahl der Posten im Soll	36	Fr. 808,401. 75
„ 9. „ — „ 9 „	{ Nombre des comptes-débiteurs	64	„ 279,454. 35
„ 16. „ — „ 16 „	id.	76	„ 870,034. 45
„ 23. „ — „ 23 „	id.	44	„ 232,802. 75
„ 30. „ — „ 30 „	id.	85	„ 559,607. 05
			Fr. 1,750,800. 35

Im Monat November 1906 **Fr. 1,647,521. 55**

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulat. <i>Circulat. effective</i>		Totaler Barvorrat <i>Encasés totaux</i>		Ungedeckte Zirkulat. <i>Circulat. non cov.</i>		Verfögl. Barsch. <i>Encasés dispon.</i>	
	1905	1904	1905	1904	1905	1904	1905	1904
Durchschn. <i>Moyenne</i>	218,544	213,486	116,881	118,025	101,668	95,461	23,494	26,658
Maxima	285,527	284,105	120,910	125,193	119,704	118,965	27,317	35,628
Minima	202,181	198,055	114,526	114,887	85,458	78,176	18,782	18,648
I.—III. Quartal <i>Ier—III^{me} trimestre</i>								
Durchschn. <i>Moyenne</i>	219,501	215,927	120,648	116,609	98,553	99,318	27,084	28,911
Maxima	250,806	229,828	128,928	120,910	112,872	115,302	36,256	27,317
Minima	208,088	202,131	116,401	114,826	85,077	85,452	21,086	19,194
IV. Quartal <i>IV^{me} trimestre</i>								
6. Oktober — 6. octobre	224,815	229,009	119,744	115,792	105,071	113,217	25,772	20,162
13. Oktober — 13. octobre	224,043	227,410	119,249	117,418	104,794	109,992	25,317	22,013
20. Oktober — 20. octobre	223,390	226,423	118,972	116,868	104,418	109,555	25,842	21,697
27. Oktober — 27. octobre	224,954	228,252	120,123	117,255	104,831	110,997	25,737	21,641
3. Nov. — 3. novembre	229,985	231,246	118,350	117,560	111,635	113,686	21,940	21,421
10. Nov. — 10. novembre	229,641	231,085	120,425	117,927	109,216	113,158	24,183	21,765
17. Nov. — 17. novembre	228,180	224,388	123,312	118,255	99,886	106,081	27,544	22,812
24. Nov. — 24. novembre	218,288	220,816	125,108	118,066	93,180	101,740	29,482	24,162
1. Dez. — 1 ^{er} décembre	221,487	222,088	123,961	117,843	97,526	104,245	28,852	22,876

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 1. Dezember 1906.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 1^{er} décembre 1906.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungstafel		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrig		Total				
		Emission	Circulation	Especes ayant cours légal, compris l'avoir à la chambre de compensation	Real verfügbarer Teil	In Kassa En caisse	Bei d. Abrechnungstafel Compte B	Kassabestände Autres valeurs en caisse						
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	13,800,000	18,744,460	5,497,760	1,692,140	168,050	48,571	86	105,397	56	7,511,928	92		
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	3,000,000	2,960,450	1,184,180	418,073	76,559	8,717	19	34,608	08	1,717,130	23		
3	Kantonalbank von Bern, Bern	19,746,000	19,381,000	7,752,400	4,301,025	1,956,100	159,100	52	210,620	10	14,417,385	63		
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,882,650	789,140	56,200	71,630	15,173	61	126,344	25	1,064,507	59		
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,000,000	17,552,400	7,083,040	1,102,718	274,000	114,775	40	4,759	09	8,528,262	49		
6	Credit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	987,300	393,160	65,645	13,250	—	—	877	70	995	58	475,768	28
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,902,600	1,861,040	788,155	583,500	33,004	59	223,661	37	3,644,350	96		
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,807,450	2,322,980	743,180	704,700	141,483	65	28,586	32	3,940,928	97		
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	981,700	392,650	280,690	884,650	16,630	20	179,501	94	1,754,212	14		
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	3,000,000	2,976,500	1,190,200	187,970	74,500	7,653	86	98,460	81	1,542,174	67		
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	989,950	399,980	287,000	195,200	1,693	10	106,748	55	990,608	65		
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,965,000	3,983,150	1,556,280	356,470	388,300	119,062	91	30,919	99	2,475,412	80		
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,595,050	2,288,020	1,043,795	483,200	16,910	63	261,452	26	4,087,377	95		
14	Banque du Commerce, Genève	23,700,000	23,410,800	9,364,240	1,121,650	520,350	31,563	34	407,007	86	11,444,811	20		
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	5,000,000	2,998,760	1,199,500	200,420	69,600	1,843	48	8,818	74	1,450,152	17		
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	23,560,950	9,424,350	2,897,680	473,300	528,647	77	88,676	42	18,407,664	19		
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,988,900	1,976,580	716,225	283,750	4,873	15	134,047	93	3,114,656	11		
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	29,600,000	28,132,450	11,252,980	8,280,705	3,028,000	1,317,428	84	231,777	09	24,068,885	93		
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,600,000	3,444,750	1,377,900	232,870	47,750	9,863	77	61,826	08	1,730,209	86		
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,461,750	1,461,750	584,700	119,625	65,450	840	71	17,428	59	737,444	30		
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	11,700,000	11,065,400	4,426,160	1,057,940	879,500	54,395	14	54,378	57	6,502,978	71		
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,465,600	586,240	77,550	850	6,060	45	5,820	60	676,521	05		
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	890,000	872,850	388,940	97,870	21,650	12,992	62	9,313	89	614,966	50		
30	Banque canton. neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	3,000,000	800,000	121,825	307,000	36,748	80	36,497	26	3,703,331	05		
31	Banque commerc. neuchâtel., Neuchâtel	9,000,000	7,862,560	3,141,030	329,790	72,800	70,168	75	34,859	26	8,648,913	01		
82	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,443,800	377,520	109,835	142,150	7,809	81	29,675	27	1,266,990	08		
83	Glerner Kantonalbank, Glarus	2,500,000	2,384,700	353,880	220,670	50,450	18,225	15	38,868	46	1,282,193	60		
84	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,931,600	1,972,640	492,775	316,500	48,873	29	36,995	91	2,362,784	20		
85	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	965,100	382,040	44,845	87,350	8,916	23	25,711	60	498,561	89		
86	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,977,650	1,191,060	149,475	4,900	13,221	91	14,672	14	1,973,329	05		
87	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,222,800	889,120	68,520	63,550	13,899	69	28,612	18	1,073,700	32		
88	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,994,800	1,997,920	372,405	367,000	3,620	58	43,399	05	2,773,384	53		
89	Zuger Kantonalbank, Zug	2,963,800	2,963,700	1,139,480	223,880	71,550	2,262	97	9,885	31	1,491,053	23		
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	4,000,000	3,999,700	1,599,880	163,265	93,200	416	96	11,279	14	2,855,641	09		
41	Basler Kantonalbank, Basel	9,880,000	9,762,600	3,901,020	471,870	527,550	52,695	21	61,661	47	6,004,286	68		
42	Appenzell L.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	1,000,000	983,160	393,260	64,610	24,650	6,423	—	7,287	18	495,000	18		
Stand am 24. November 1906		242,045,550	237,773,250	95,109,300	28,951,750	13,366,400	2,919,580	88	2,392,438	80	148,079,469	18		
Etat au 24 novembre		243,780,000	239,065,850	95,626,340	29,451,945	17,860,800	2,966,926	10	2,452,043	48	148,388,054	58		
		- 684,450	- 1,292,600	- 517,040	- 500,195	- 4,494,400	- 47,346	72	+ 380,395	32	- 5,308,585	40		

Ausgewiesene Zirkulation / Circulation accusée: Fr. 237,773,250. —
 Noten in Händen Dritter / Billets en mains de tiers: Fr. 221,487,270. —
 Gesetzbare Barschaft / Espece legale en caisse: Fr. 123,961,050. —
 Ugedeckte Zirkulation / Circulation non couverte: Fr. 97,628,220. —
 Gold — Or: Fr. 95,109,300. —
 Silber — Argent: Fr. 28,951,750. —
 Gesetzbare Barschaft / Espece legale en caisse: Fr. 123,961,050. —
 Ugedeckte Zirkulation / Circulation non couverte: Fr. 97,628,220. —
 Stand am 24. November 1906: Fr. 218,238,125. —
 Etat au 24 novembre: Fr. 93,129,840. —
 Fr. 135,108,285. —

Spezieller Ausweis der schweizerischen Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.
 (Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 1. Dezember 1906. — Du 1^{er} décembre 1906. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission		Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi		Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois			Total
		Emission	Billets	Noten und Banken in Kassa u. d. Abrechnungstafel, Conto B	Checke, Inne- u. Aussen-Depot u. Kassascheine von Banken	Schweizer Wechsel	Ausland-Wechsel	Lombard-Wechsel	
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	388,778. 40	—	—	8,467,270. 41	471,706. 06	4,529,565. 50	13,857,314. 87
14	Banque du Commerce, à Genève	23,700,000	551,913. 34	—	—	12,603,662. 05	1,832,860. 65	964,300. —	18,452,736. 04
17	Bank in Basel	24,000,000	986,947. 77	—	—	14,816,113. 64	3,017,080. 35	8,691,348. 75	27,021,600. 51
81	Banque commerciale neuchâteloise	3,000,000	142,963. 75	—	—	6,632,075. 78	191,492. 75	1,042,165. 90	7,908,688. 18
Stand am 24. November 1906		73,700,000	2,080,698. 26	—	—	41,919,121. 88	5,013,148. 81	16,227,370. 15	67,240,239. 10
Etat au 24 novembre		73,800,000	1,545,541. 11	—	—	40,879,313. 63	5,189,052. 86	14,780,670. 15	65,397,880. 25
		- 100,000	+ 531,757. 15	—	—	+ 1,089,808. 25	- 175,903. 55	+ 446,700. 30	+ 1,842,958. 85

Nr.	Firma Raison sociale	Aktiven — Actif		Passiven — Passif		Total	
		Gesetzliche Barschaft Especes ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture des billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Noten- Zirkulation Billets en circulation		In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours
5	Bank in St. Gallen	8,136,905. —	12,957,914. 37	378,414. 59	17,582,600	965,639. 50	18,548,239. 50
14	Banque du Commerce, à Genève	10,485,890. —	18,452,736. 04	956,112. 81	29,994,738. 85	2,424,187. 85	25,865,451. 40
17	Bank in Basel	12,322,060. —	27,021,500. 51	2,465,098. 15	41,808,663. 66	8,794,938. 24	32,655,889. 24
81	Banque commerciale neuchâteloise	3,470,810. —	7,908,688. 18	107,578. 08	11,487,076. 24	397,062. 15	8,249,612. 15
Stand am 24. November 1906		+ 34,414,565. —	67,240,239. 10	3,907,198. 61	106,562,002. 71	72,406,700	85,819,186. 29
Etat au 24 novembre		+ 35,281,590. —	65,397,880. 25	3,426,601. 28	104,103,071. 58	72,697,550	82,133,977. —
		- 567,025. —	+ 1,842,958. 85	+ 480,597. 38	+ 1,458,931. 18	- 290,855	+ 3,165,209. 29

† Ohne Fr. 59,346. 93 Sebeldeinstimmen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 59,346. 93 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 1. Dezember 1906. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 5 1/2 %, gültig seit 23. Oktober 1906.
 1^{er} décembre 1906. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 5 1/2 %, valable depuis le 23 octobre 1906.

Erben-Nachsichtung

Unterm 9. November 1906 starb in Luzern Jungfrau Anna Maria Müller, geboren 26. Januar 1837, Wascherei-Inhaberin, von Muri, Kt. Aargau, wohnhaft gewesen Adligenschwilerstrasse 22. Die Erben sind nicht genügend bekannt.

Gemäss Erkenntnis des Bezirksgerichtes Luzern vom 30. November 1906 werden diejenigen, welche auf den Vermögensnachlass der benannten Erblasserin sel. Erbrechte zu besitzen glauben, aufgefordert, sich innert der Frist von einem Monat vom Tage der Publikation an bei der Teilungskanzlei der Stadt Luzern anzumelden und gleichzeitig die Ausweiskarten über die Erbsberechtigung einzureichen.

Luzern, den 1. Dezember 1906.

(2728)

Namens des Bezirksgerichtes,
Der Präsident: Melch. Schürmann.
Der Gerichtsschreiber: Dr. C. Gebhardt.

SOCIEDAD PASTORIL PATAGONIA A. G.
Zürich**EINLADUNG**
zur**I. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Freitag, 15. Dezember 1906, vormittags 10 Uhr
ins Zunfthaus zur „Waag“

Tagesordnung:

- 1) Geschäftsbericht.
- 2) Rechnungsabnahme.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Geschäftsbericht, Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisorenbericht liegen vom 5. Dezember a. c. zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 69, 2. Stock (Bureau der Rechtsanwälte Dr. Keller-Huguenin und Dr. L. Peyer), zur Einsicht auf.

Zürich, den 4. Dezember 1906.

(2729)

Der Verwaltungsrat.

Emprunt $\frac{1}{2}$ % chemin de fer électrique Rolle-Gimel**Les obligations n° 31, 119**

sont sorties au tirage du 1^{er} décembre 1906 pour être remboursées à partir du 1^{er} mars 1907 et cessent de porter intérêt dès cette date.

Les obligations des emprunts suivants sont sorties au tirage du 1^{er} décembre 1906 pour être remboursées le 1^{er} février 1907: (2725)

Emprunt $3\frac{1}{2}$ % de l'entreprise cantonale de la correction de la Gryonne

Nos 1, 57, 75, 107, 159, 172, 202, 226, 299, 300, 327, 401, 440, 449.

Emprunt $3\frac{1}{2}$ % de l'entreprise vaudoise des digues du Rhône

Nos 20, 21, 68, 141, 151, 196, 240, 259, 282, 321, 352, 370, 394, 430, 446, 491, 497, 499, 512, 687, 704, 721, 722, 799, 802, 855, 868, 894, 909, 930, 971, 978, 984, 997, 1053, 1064, 1074, 1115, 1138, 1161, 1165, 1171.

Emprunt $3\frac{1}{2}$ % de l'entreprise de l'assainissement des marais de l'Orbe

Nos 68, 74, 111, 138, 156, 168, 170, 262, 351, 399, 401, 445, 452, 453, 457, 465, 488, 521, 551, 574, 605, 630, 659, 676, 695, 717, 781, 869, 870, 887, 951, 971, 1042, 1081, 1103, 1107, 1147, 1177, 1237, 1272, 1279, 1289, 1297, 1308, 1334, 1338, 1401, 1441, 1472, 1488, 1525, 1542, 1568, 1576, 1585, 1682, 1740, 1756, 1769, 1773, 1823, 1836, 1877, 1894, 1929, 1989, 1996, 2039, 2040, 2076, 2082, 2100, 2130, 2169, 2203, 2328, 2379, 2423, 2442, 2485, 2498, 2513, 2590, 2696.

Ces titres cessent de porter intérêt dès l'échéance et sont payables à la

Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne.

Addiermaschine „Conto“

ist die handlichste und billigste.

Kein besonderer Platz erforderlich, da auf jedes Buch, Rechnung etc. zu legen. (2644:)

Geräuschloses Arbeiten

Addiert ganze mehrstellige Zahlen, ob unter- oder nebeneinanderstehend, oder auf losen Zetteln verteilt, daher unentbehrlich für amerikanische Buchhaltung.

Sollte in keinem Bureau fehlen

Besonders empfohlen für Inventur- und Abschlusszeit. Prospekte, Referenzenliste und kostenlose Vorführung durch

J. Numund, Ingenieur, Zürich

Rämistrasse 6 (neben der Kronenhalle). Telefon 2967.

Aktienbrauerei Thun**Ordentliche Haupt-Versammlung der Aktionäre**

Freitag, den 14. Dezember 1906, nachmittags 3 Uhr
in der Schützenstube in Thun

Verhandlungen

- 1) Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren für das Geschäftsjahr 1905/06.
- 2) Entlastung des Verwaltungsrates betreffend die Geschäftsführung und Rechnungsablegung.
- 3) Ausbezahlung der Dividenden an die Inhaber der Prioritätsaktien.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1906/07. (2730)

Die Bilanz und Gewinn- und Verlust-Rechnung, sowie der Bericht der Rechnungs-Revisoren liegen acht Tage vor Abhaltung der Versammlung bei der Spar- und Leihkasse in Thun auf, wo die Interessenten davon Einsicht nehmen können. Zwei Tage vor der Generalversammlung können auch an genannter Stelle die Ausweiskarten erhoben werden.

Thun, den 3. Dezember 1906.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Berger.

Der Sekretär: J. Lämmlin.

Dätwyler & Co., Zürich

(1482:) **Bank- und Effektengeschäft.**

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.

MESSING

in **Tafeln**, hart und weich, **Druckmessing**
in **Stangen**, gezogen, rund, sechskant, vierkant, flach
in **Draht**, hart, halbhart, weich, in Ringen
in **Banden**, Ronden, Façon-Messing. [112]

Messing-Röhren

Grösstes Lager der Schweiz. Fabrikpreise.
H. Kleinert & Cie. in Biel.

Gesucht

In der Ostschweiz gelegenes

Manufakturwaren-Geschäft

Event. würde ein Haus, welches sich zur Gründung eines Geschäftes eignen würde, kaufen. (2731)

Offerten unter Chiffre Z X 12048 an die Annoncen-Expedition
Rodolf Mosse, Zürich.

Beteiligung

Eine in allen Kulturländern der Welt patentierte, prämierte Erfindung auf dem Gebiete der Mech. sucht Kapitalisten als Betheiliger mit zirka Fr. 10—12,000. (2732)

Offerten unter Chiffre Z R 12017 an die Annoncen-Expedition
Rodolf Mosse, München.

Perfekter **Buchhalter** und erfahrener **Korrespondent** sucht auf Neujahr seine Stelle zu ändern. (2712)

Offerten unter Chiffre Z T 11994 an die Annoncen-Expedition
Rodolf Mosse, Zürich.

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik (1037)

Horgen (Schweiz)

**Holzrolladen**

aller Systeme

Rolljalousien

automatisch

Rollschattwände

verschiedener Modelle

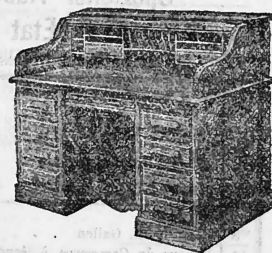
Verlangen Sie Prospekte!

Spezialgeschäft für Bureau-Einrichtungen

Kaiser & Co., Bern

Marktgrasse 39/43

Grösstes, bestassortiertes Lager in der Schweiz



Schreibpulte für Private u. Bureaux

Bureaustühle, Akten- und Briefordner - Schränke, Zeichnen-Tische.

Grosse Ausstellungs-Räume, Bureau-Möbel nach besondern Vorschriften werden in bestem amerikanischem Holz, innert wenigen Wochen geliefert. — Entwürfe kostenlos. Kataloge gratis.

Sehr mässige Preise.

(2541:)

Zu verkaufen gesucht

Grössere Fabrikanlage mit geräumigen, hohen und sehr hellen Sälen, betriebstüchtig eingerichtet, Dampf- und elektrische Kraft, Dampfheizung, elektrisches Licht, in grösserer, sehr industrieller Gemeinde in der Nähe der Stadt St. Gallen gelegen. — Besonders günstig als Geschäftshaus für eine Stickerie-Firma, Schiff-Fabrik, Appretur etc.

Gefl. Offerten unter Z W 12022 an
Rodolf Mosse, Zürich. (2723:)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Buchereexporte, Zürich. B 15.